Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde Querenburg

Ich habe von eurem Glauben gehört.

Epheser 1,15–19

März bis Juli 2023

EVANGELISCHE KIRCHE IN BOCHUM

Liebe Leserin,
lieber Leser,
farbenfroh präsentiert sich das Titelbild dieses neuen Gemeindebriefs. Es stammt von einer Künstlerin aus Taiwan und ist für den Weltgebetstag 2023 entstanden, der auch in unseren Zentren gefeiert wird. Gebet, Gemeinschaft, füreinander da sein, einander unterstützen – das zeichnet unsere Gemeinde aus, in der sich Menschen aus aller Welt zuhause fühlen und Diversität kein Fremdwort ist.

Zahlreiche liebevoll gestaltete Gottesdienste erwarten Sie bis zum Sommer. Interesse an aktuellen Themen und Interesse aneinander erleben Sie in den unterschiedlichen Frauenkreisen, im Kulturcafé und beim Thomasfrühstück. Selbst aktiv können Sie werden im Christlichen Yoga, im Kreativtreff, beim Singen und Tanzen.

Was ist das Richtige für Sie? Rufen Sie mich an (0234 9719408), ich berate Sie gerne!

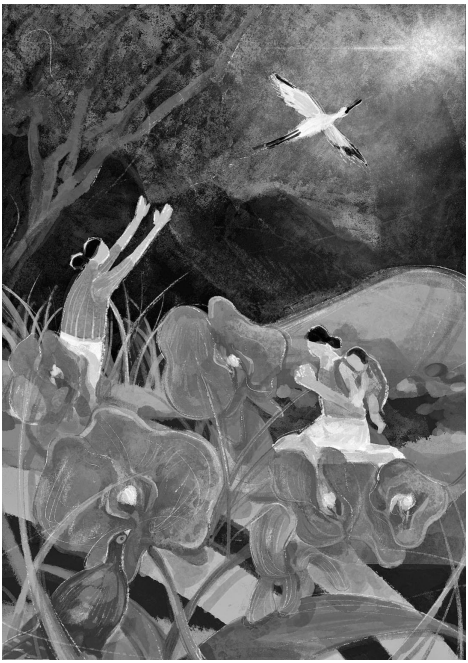
Ihre
Adelheid Neserke

Inhalt

Begrüßung	2
Inhaltsverzeichnis	2
Geistliches Wort	3
Aus dem Presbyterium	4
Konfirmation	5
Besondere Gottesdienste	6
Vorlesepat*innen gesucht	7
Himmelfahrt	8
Kirchentag	8
Tanzkreis	9
Geburtstagsfeier für Senioren	10
Thomasfrühstück	10
Friedhofsjubiläum	11
Zeit für ein Gespräch	11
Gottesdienste	12
Kulturraum Melanchthon	14
BoSy in Stiepel	15
Luthergarten	15
Kulturcafé	16
Konzert	17
Ferienpass	17
Veranstaltungskalender	18
Impressum und Bildnachweise	19
Gemeindestiftung	20
Tauffest	21
Regelmäßige Veranstaltungen	22
ÖSW: eine Studentin erzählt	23
Kontakte	24

Glaube bewegt

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag. In diesem Jahr haben rund um den 3. März Christ*innen aus dem kleinen Land Taiwan eingeladen daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: „Glaube bewegt“!



Die meisten Taiwaner*innen praktizieren einen Volksglauben, der daoistische und buddhistische Einflüsse vereint. Christ*innen machen vier bis fünf Prozent der Bevölkerung aus. Sie haben Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. In über 150 Ländern der Erde feiern Menschen diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Epheser 1,15–19. Wir können erfahren, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das einstehen, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit.

Dieser Konflikt geht zurück auf den chinesischen Bürgerkrieg zwischen 1927 und 1949. Damals flohen die Truppen der national-chinesischen Kuomintang vor den Kommunist*innen nach Taiwan. Heute ist Taiwan ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie. Gerade die junge Generation ist stolz auf Errungenschaften wie digitale Teilhabe, Meinungsfreiheit und Menschenrechte. Doch auch Spiritualität und religiöses Leben spielen eine wichtige Rolle.

Glaube bewegt – Glaube lässt auferstehen. Diese Erfahrung feiern wir an Ostern, auch mit den Christ*innen in Taiwan und weltweit.

Claudia Sarawara

Quelle: Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Gebäudekonzept
Um möglichst auch zukünftig den Erhalt unserer Gemeindehäuser sicherzustellen, werden Räume in beiden Zentren vermietet. Die Musikschule Bochum hat im Untergeschoss des Ev. Hustadtzentrums zwei Räume angemietet. Stundenweise erteilt die Musikerin und Sängerin Katharina Hüsch Gesangsunterricht im blauen Zimmer. Im Thomaszentrum bietet die Diakonie montags von 8 bis 16 Uhr und dienstags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr Arbeitsberatung an. Im Untergeschoss befindet sich dort die IFAK bereits seit mehreren Jahren.

Bis 2035 sollen die kirchlichen Gebäude im Kirchenkreis klimaneutral werden. Im Hinblick darauf und auf unsere Schöpfungsverantwortung hat das Presbyterium neben Pfrn. Adelheid Neserke Hans Bierbrodt zum ehrenamtlichen Klimabeauftragten gewählt.

Energiesparmaßnahmen
Um Energie einzusparen, werden im Ev. Hustadtzentrum nur noch der Bürotrakt und der Gottesdienstraum für Gottesdienste und Gruppenveranstaltungen geheizt. Im Thomaszentrum nutzen wir dafür das Kaminzimmer. An Palmsonntag endet die Winterkirche.

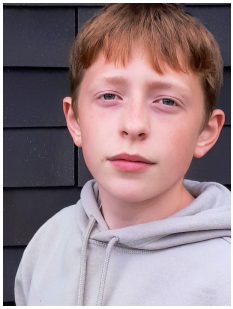
Veränderung der Eingangsliturgie
Das Presbyterium hat die Veränderung der Eingangsliturgie unserer Gottesdienste beschlossen.

400 Jahre Ümminger Friedhof
Einen Festgottesdienst anlässlich des 400jährigen Bestehens des Ümminger Friedhofs feiert unsere Gemeinde dort am 23. April um 11 Uhr. Alle Gemeindeglieder laden wir zu diesem für Querenburg einzigen Sonntagsgottesdienst nach Ümmingen ein.

Sommerkirche
Zusammen mit den Kirchengemeinden Stiepel und Wiemelhausen gestalten wir die Sommerkirche in den großen Ferien über „liturgische Stücke“ unserer Gottesdienste.

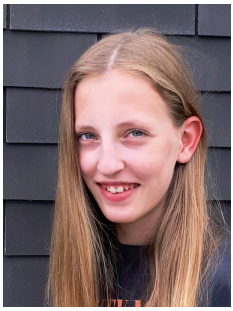
Hilfe für Indien
Der Erlös des Schwester-Petra-Basars 2022 wurde durch weitere Verkäufe und Zuwendungen im Laufe des Jahres auf insgesamt 5972,31 Euro aufgestockt und an das Hilfswerk Schwester Petra e.V. überwiesen. Herzlichen Dank allen, die zu diesem schönen Ergebnis beigetragen haben!

Damit Kirche bleibt!
Auch in diesem Jahr erbitten wir wieder eine Gemeindespende. Briefe an Gemeindeglieder ab 60 Jahre werden mit dem Gemeindebrief verteilt. Herzlichen Dank!


Maxim Ferber

Shayenne Schiemann

Anna-Lena Lindmüller


Antonia Windfuhr

Leonie Goldbecker

Klein, aber oho!

Es ist zwar nur eine vergleichsweise kleine Querenburger Gruppe, die am 14. Mai konfirmiert wird, aber sie hat es in sich. Sie ist der Jahrgang, der am ersten Konficamp in Otterndorf teilgenommen und dort unvergessliche Begegnungen untereinander und eindrückliche Erfahrungen mit dem christlichen Glauben erlebt hat. Dieser Jahrgang arbeitete zudem viel enger mit unseren Kooperationsgemeinden Stiepel und Wiemelhausen zusammen. Die letzten Unterrichtsstunden bis zur Konfirmation, die Abschlussfahrt nach Haltern und der Vorstellungsgottesdienst am 12. März um 12 Uhr in der Melanchthonkirche finden gemeinsam statt. Es ist viel schöner, die Konfi-Zeit in einer großen Gruppe zu erleben. Und nun ist es nicht mehr weit bis zur Konfirmation der Querenburger Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Die Konfirmation ist am 14. Mai um 11 Uhr im Thomaszentrum.

Carla Thomson

Lasse-Bo Paßmann

Philip Kamphaus

Die Zeit rund um Ostern ist eine besondere Zeit. Themen wie Hingabe und Verrat, Verzweiflung und Neubeginn haben in dieser Zeit ihren Ort im Kirchenjahr und werden theologisch und musikalisch ausgelotet. Besuchen Sie gerne unsere liebevoll gestalteten Gottesdienste:

Palmsonntag für Groß und Klein

Die Geschichte vom Einzug Jesu nach Jerusalem, nacherzählt von Pfarrerin Neserke, steht im Mittelpunkt des kreuz&quer_family-Gottesdienstes um 11 Uhr im Ev. Hustadtzentrum. Wer mag, kann gerne etwas mitbringen für das Bring-and-share-Buffet, an dem wir uns im Anschluss stärken.

Palmsonntag musikalisch

Die sieben letzten Worte Jesu, vertont von Haydn, prägen die musikalische Andacht mit dem Heinrich-Schnitzler-Orchester um 17 Uhr im Thomaszentrum. Biblische Lesungen und Gebete ergänzen die musikalischen Impressionen.

Gründonnerstag

Im Gedenken an das letzte Abendmahl Jesu feiern wir um 19 Uhr einen Gottesdienst mit Tischabendmahl im Ev. Hustadtzentrum. Pfarrerin i.R. Eva Maria Ranft und ihr Team gestalten diese Stunde inhaltlich, der Singekreis unter der Leitung von Prof. Dr. Wolfgang Hörner bereichert sie musikalisch.

Heinrich-Schnitzler-Orchester

Karfreitag

Die evangelische Theologin Nathalie Eleyth, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Christliche Gesellschaftslehre an der RUB, hält die Predigt in den Abendmahlsgottesdiensten, die wir in beiden Zentren anlässlich des Kreuzestodes Jesu Christi feiern: 9.45 Uhr im Ev. Hustadtzentrum, 11 Uhr im Thomaszentrum.

Ostersonntag

Eine musikalisch-liturgische Ostermorgenfeier mit dem Schwerpunkt auf dem Heiligen Abendmahl können Sie um 9.45 Uhr im Ev. Hustadtzentrum erleben. Es musizieren Eunsang You (Tenor) und Ji-Hye Lee (Klavier) „Panis

angelicus“ aus dem Hymnus Sacris solemniis von César Franck.

Einen festlichen Abendmahlsgottesdienst feiern wir im Thomaszentrum um 11 Uhr: Die Predigt hält Prof. Dr. Wolfgang Hörner, musikalisch setzen Eunsang You (Tenor) und Ji-Hye Lee (Klavier) Akzente.

Pfarrerin Neserke und Jihye Jeong (Orgel) sind am Karfreitag und am Ostersonntag für die liturgische Gestaltung verantwortlich.

Zwischen totem Holz kündet die Narzisse von neuem Leben.

Ostermontag

Groß und Klein feiern einen gemeinsamen Familiengottesdienst in der Region Bochum-Süd um 11 Uhr im Thomaszentrum, gestaltet vom Wiemelhauser Pfarrer Martin Röttger, dem Team der Wuselgottesdienste und Pfarrerin Neserke.

kurz&klein

... und der Kindergottesdienst parallel zum Erwachsenengottesdienst am 26. März im Thomaszentrum ergänzen die generationenverbindenden Gottesdienste unserer Gemeinde. Wenn Sie im Gottesdienstplan ☺☺ entdecken, haben wir die Kinder besonders im Blick.

Das Gottesdienstformat für die Kleinsten, das Pfarrerin Neserke an ausgewählten Freitagen anbietet, hat sich bzgl. der Uhrzeit nun auf 16.30 Uhr eingependelt. Ab 16 Uhr ist eine lange Ankommensphase, die die 1–7-jährigen mit Begleitung im Foyer verbringen, Fingerfood naschen, spielen und Spaß haben, während die Großen Kontakt knüpfen. Termine: 17. März, 5. Mai, 2. Juni.

Vorlesepat*innen gesucht!

Das Bundesprogramm Sprach Kita ist kurzfristig weiterbewilligt worden, und wir konnten Frau Wortberg gewinnen, das Projekt zu begleiten. Neben vielen Angeboten rund um die Sprachfähigkeit, die im Familienzentrum Auf dem Backenberg durchgeführt werden, suchen wir auch Vorlesepat*innen, egal welchen Alters, die zu uns kommen und den Kindern etwas vorlesen. Hätten Sie Zeit und Lust, eine solche Vorleserunde zu übernehmen? Es gibt keine festen Zeitvorgaben unsererseits, wann und wie lange das Vorlesen stattfinden soll. Wir können uns ganz nach Ihnen richten. Sie werden natürlich nicht alleingelassen, sondern immer von den Kolleginnen der jeweiligen Gruppe begleitet. Wir würden uns freuen, wenn sich einige Interessierte melden würden unter 0234 702919.

Cornelia Gotzian

jetzt geht ein herzliches Dankeschön an die Ruhruniversität, die diesen besonderen Gottesdienst schon seit 2004 in jedem Jahr – die Pandemiejahre ausgenommen – ermöglicht hat.

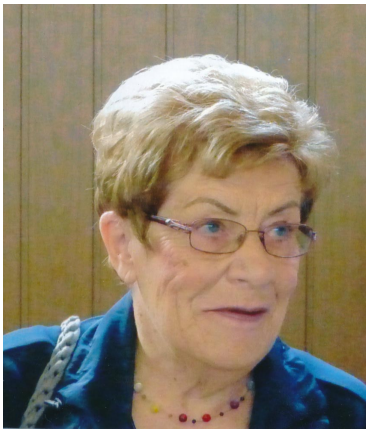
Am Himmelfahrtstag um 15 Uhr werden die neuen Konfirmand*innen in einem gemeinsamen Open Air Gottesdienst der drei Gemeinden in Bochum-Süd festlich begrüßt. Gemeindeglieder aus Stiepel, Querenburg und Wiemelhausen finden sich im Luthergarten (Kemnader Straße 127, 44797 Bochum) ein und feiern, musikalisch begleitet von einer Band, dieses besondere gottesdienstliche Fest.

Himmelfahrt im Botanischen Garten

Den Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt am 18. Mai feiern wir unter freiem Himmel erneut zusammen mit der Stiepeler Gemeinde. Groß und Klein treffen sich um 11 Uhr im Botanischen Garten bei den Informationspavillons (bei schlechtem Wetter im Foyer der Schaugewächshäuser). Pfarrerin Christine Böhrer wird die Predigt halten, Pfarrerin Adelheid Neserke ist für die Liturgie und den kleinen Kindergottesdienst während der Predigt verantwortlich. Trompeten- und Posaunenklänge begleiten die Lieder der Gemeinde. Nach dem Gottesdienst wartet ein leckerer Imbiss. Schon

„Erlebnis Tanz“ im Thomaszentrum

Lange Jahre leitete Regina Oesterwalbesloh einen beliebten Tanzkreis für Senior*innen im Thomaszentrum. Begonnen hat sie vor 26 Jahren im Uni-Center. Als dann die RUB diese Räumlichkeiten benötigte, bot Pfarrer Wuschka ihr Räume im Thomaszentrum an. Seitdem wird dort mit Freude jeden Dienstag von 15 bis 16.30 Uhr getanzt. Leider muss Regina sich aus Altersgründen von dieser Tätigkeit zurückziehen.



Regina Oesterwalbesloh

Ganz, ganz herzlich danken wir ihr dafür, dass sie mit Engagement und Geduld bei so vielen Senior*innen Begeisterung für das Tanzen geweckt und gepflegt hat. Weder Regen, Schnee, Hitze noch kleinere Unpässlichkeiten konnten sie von ihrer Tanzgruppe fernhalten.

Nun hat sie die Leitung an mich, Hannelore Kimmeskamp, abgegeben. Sehr gern stelle ich mich dieser Aufgabe und werde alles dafür tun, die Freude am Tanz zu erhalten. Fünfzehn bis zwanzig Senior*innen treffen sich weiterhin dienstags um 15 Uhr im Thomaszentrum. Wir tanzen alte und neue Tänze in verschiedenen Formationen, im Kreis, in Reihen, in Gassen, mit und ohne Partner*in.

Hannelore Kimmeskamp

Tanzen ist gesund, fördert Ausdauer, Koordination und Reaktionsfähigkeit. Das Erlernen neuer Tänze in Gemeinschaft hat eine positive Wirkung auf Gedächtnis und Gemüt. Auch das soziale Miteinander kommt nicht zu kurz. Viele angeregte Gespräche entwickeln sich in den Tanzpausen.

Alle, die Freude an tänzerischer Bewegung haben, können mitmachen und sind herzlich willkommen. Eine „Schnupperstunde“ an einem Dienstag lohnt sich!

Hanne Kimmeskamp

Geburtstagsfeier für die Senior*innen 80+

Seit vielen Jahren gibt es in unserer Gemeinde den Gruß- und Besuchsdienst zum Geburtstag für die Generation 80+. Besucht wird zum 80., 85. und 90. Geburtstag, zu den anderen Geburtstagen gibt es einen Kartengruß. In Ermanglung an Mitarbeitenden konnten wir aber schon länger nicht mehr überall Besuche machen. Oft kamen unsere Glückwünsche im Briefumschlag.

Anke Brauckmann erzählt.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle, die Besuche gemacht haben! Sie haben eine wichtige Aufgabe versehen! Weiterhin wird es aber schriftliche Geburtstagsgrüße für alle Gemeindeglieder 80+ geben. Oft haben sich die Geburtstagskinder deshalb dankbar zurückgemeldet.

Um dennoch die Geburtstage unserer Senior*innen zu würdigen, laden wir ab Juni die Geburtstagskinder der vergangenen Monate zu einer gemeinsamen Geburtstagsfeier in eins unserer Zentren ein. Es soll ein fröhlicher Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und einem kleinen Programm werden. Näheres erfahren Sie rechtzeitig.

Bitte beachten Sie, dass unser Pfarrteam künftig nur auf Anfrage als Geburtstagsgast kommt, sich aber gerne einladen lässt. Die Kontaktdaten finden sich auf der letzten Seite.

Thomas-Frühstück

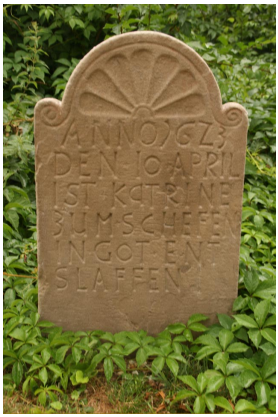
Um Gemeinschaft zu ermöglichen, gerne auch von Jung und Alt, bieten wir seit Januar einmal im Monat ein leckeres Frühstück an. Immer am 1. Donnerstag im Monat ab 10 Uhr locken fair gehandelter Kaffee, frische Brötchen, süße Aufstriche und Würziges. Ein Team bereitet alles liebevoll vor, und die Gäste erfahren Neuigkeiten aus dem Gemeindeleben. Das Frühstück ist gratis. Die Gemeinde freut sich davon unabhängig über Spenden für ihre gemeindliche Arbeit.

Im Februar war Anke Brauckmann, Märchenerzählerin aus Witten, zu Gast. Eine Besucherin wandte sich im Nachhinein glücklich an das Vorbereitungsteam: „Danke für das wundervolle Thomasfrühstück! Frau Brauckmann war für mich eine Offenbarung.“

Die nächsten Termine sind 2. März, 6. April, 4. Mai und 1. Juni.

400 Jahre Kirchhof von Ümmingen

„ANNO 1623 DEN 10. APRIL IST KATERINE ZU SCHEFEN IN GOT ENTSLAFEN“, so steht es in großen Buchstaben auf dem ältesten Grabstein des Ümminger Kirchhofs. Dieser Stein zeugt davon, dass ab ca. 1623 begonnen wurde, rund um die schon jahrhundertealte kleine Bauernkirche Tote zu bestatten. Schriftliche Quellen sagen aus, dass diese Kirche bis dahin Filialkirche der Pfarrkirche St. Peter und Paul (heute Probsteikirche) in Bochum war und im frühen 17. Jahrhundert Gotteshaus der selbständigen lutherischen Gemeinde Ümmingen wurde.



Damit gibt es 400 Jahre Reformation im Bochumer Südosten. Ein Grund zum Feiern, findet das Presbyterium und lädt daher am 23. April um 11 Uhr zu einem Open-Air Gottesdienst auf den alten Kirchhof in Ümmingen ein. Die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes übernimmt der Bläserchor der Kirchengemeinde Langendreer.

Im Anschluss daran sind alle noch bei Würstchen und Getränken zum Verweilen eingeladen. Weitere Einzelheiten zum Programm des Festtages erfahren Sie über den Newsletter und die Homepage.

Falls Sie sich nun wundern, warum feiert meine Gemeinde auf einem weit entfernten Friedhof auf Langendreerer Gemeindegebiet einen Gottesdienst? Die Kirchengemeinde Querenburg ist u.a. eine Tochter der alten Ümminger Gemeinde und somit Erbin des Friedhofs. Ein guter Grund den Gottesdienst zu besuchen und diesen historisch einmaligen Friedhof kennenzulernen.

Damit sich der Kirchhof in voller Schönheit präsentieren kann, gibt es am Samstag, dem 4. März, ab 10 Uhr den Frühjahrsputz. Dazu brauchen wir noch helfende Hände. Sie brauchen nur gute Laune und Arbeitshandschuhe mitzubringen. Super wäre es, wenn Sie auch Laubrechen oder Laubharken beisteuern könnten.

Thermoskannengespräche auf dem Schattbachfriedhof

Wo sind sie geblieben, die Thermoskannenfrauen? So werden wir oft gefragt. Leider hat in den letzten vier Monaten sonntags das Wetter nie gestimmt (über 10 Grad und kein Regen). Aber wir kommen wieder! Ab April wird es wieder zweimal in der Woche „Zeit für ein Gespräch!“ heißen. Starten werden wir mit einer Auftaktveranstaltung am 26. März um 14.30 Uhr mit Kuchen und viel frischem Kaffee. Näheres erfahren Sie durch den Newsletter und über die Homepage.

Ulrike Frielinghaus

	Ev. Hustadtzentrum Auf dem Backenberg 8	**Thomaszentrum Girondelle 82**
Reminiszere 5. März	11 Uhr Gottesdienst Christine Böhrer	——
Okuli 12. März	9.45 Uhr Gottesdienst Werner Posner	11 Uhr Gottesdienst Werner Posner
Okuli 12. März	12 Uhr Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfirmand*innen in der Region Bochum-Süd Melanchthonkirche	
Freitag 17. März	——	16 Uhr kurz&klein ☺☺
Lätare 19. März	——	11 Uhr Gottesdienst Adelheid Neserke
Judika 26. März	9.45 Uhr Gottesdienst Werner Posner	11 Uhr Gottesdienst Werner Posner Parallel KiGo im UG ☺☺
Palmarum 2. April	11 Uhr Gottesdienst kreuz&quer_family ☺☺ Adelheid Neserke	17 Uhr Musikalische Andacht Die sieben letzten Worte Jesu Heinrich-Schnitzler-Orchester Donald Goodwin
Gründonnerstag 6. April	19 Uhr Gottesdienst Eva Maria Ranft	——
Karfreitag 7. April	9.45 Uhr Gottesdienst Nathalie Eleyth und Adelheid Neserke	11 Uhr Gottesdienst Nathalie Eleyth und Adelheid Neserke
Ostersonntag 9. April	9.45 Uhr Liturgisch-musikalische Morgenfeier Adelheid Neserke	11 Uhr Gottesdienst Wolfgang Hörner und Adelheid Neserke
Ostermontag 10. April		11 Uhr Gottesdienst in der Region Adelheid Neserke und Martin Röttger mit Wuselteam ☺☺
Quasimodogeniti 16. April		11 Uhr Gottesdienst Christian Zimmer
Miserikordias Domini 23. April	11 Uhr Open Air Gottesdienst 400 Jahre Ümminger Friedhof Christian Zimmer und Team Ümmingen	
Jubilate 30. April	9.45 Uhr Gottesdienst Donald Goodwin	11 Uhr Gottesdienst Donald Goodwin

	Ev. Hustadtzentrum Auf dem Backenberg 8	**Thomaszentrum Girondelle 82**
Freitag 5. Mai	——	16 Uhr kurz&klein ☺☺
Kantate 7. Mai	11 Uhr Gottesdienst Adelheid Neserke	——
Samstag 13. Mai	18 Uhr Gottesdienst mit den Konfirmand*innen Christian Zimmer	——
Rogate 14. Mai	——	11 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation Christian Zimmer
Christi Himmelfahrt 18. Mai	11 Uhr Gottesdienst Adelheid Neserke und Christine Böhrer Botanischer Garten	
Christi Himmelfahrt 18. Mai	15 Uhr Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfirmand*innen Christian Zimmer und Kolleg*innen Luthergarten Stiepel	
Exaudi 21. Mai	——	11 Uhr Gottesdienst Adelheid Neserke
Pfingsten 28. Mai	9.45 Uhr Gottesdienst Christian Zimmer	11 Uhr Gottesdienst Christian Zimmer
Pfingstmontag	11 Uhr Bochumer Tauffest Adelheid Neserke und Kolleg*innen ☺☺ Ruhrwiesen	
Freitag 2. Juni	——	16 Uhr kurz&klein ☺☺
Trinitatis 4. Juni	11 Uhr „Zu Gast bei Gott“ kreuz&quer_family ☺☺ Christian Zimmer	——
1. So. n. Trinitatis 11. Juni	9. 45 Uhr Gottesdienst Donald Goodwin	11 Uhr Gottesdienst Donald Goodwin
2. So. n. Trinitatis 18. Juni	——	11 Uhr Gottesdienst Christian Zimmer
3. So. n. Trinitatis 25. Juni	9. 45 Uhr Gottesdienst Hajo Witte	11 Uhr Gottesdienst Hajo Witte

= Gottesdienst mit Abendmahl

☺☺ = Gottesdienst für Groß & Klein

Willkommen im Kulturraum Melanchthonkirche

Kantorei an der Melanchthonkirche

Sonntag, 26. März, 18 Uhr
„Alles hat seine Zeit“
Ein Chorkonzert mit Werken von Henry Purcell, Johann Christoph Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy, Vic Nees, Ludwig Kaiser u.a.
Violoncello: Johanna Zur
Sopran und Rezitation: Veronika Nickl
Kantorei an der Melanchthonkirche
Leitung: Ludwig Kaiser
Eintritt 16 / 8 Euro bei freier Platzwahl

Karfreitag, 7. April, 21 Uhr
„Horch, im Wind wehn Ängste“
Texte von Ingeborg Bachmann, Christine Lavant, Else Lasker-Schüler u.a.
Musik von Johannes Brahms, Franz Liszt, César Franck u.a.
Die KonzertLesung thematisiert mit großer Intensität und Expressivität existentielles Ausgesetzt-Sein, Trauer und Angst. Doch verharrt der dichte Konzertabend nicht in literarischen und musikalischen Ausdrucksformen der Trauer, sondern schlägt einen tröstlichen Bogen und weiß mit den Worten Ingeborg Bachmanns „auf der Seite des Todes das Leben“.
Rezitation: Veronika Nickl
Orgel: Ludwig Kaiser
Eintritt: 12 / 6 Euro

Pfingstmontag, 29. Mai, 18 Uhr
„Der Heilige Geist wird euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe.“
Musik von Charles Tournemire, Olivier Messiaen, Arnold Schönberg u.a.
Orgel: Ludwig Kaiser
Eintritt: 10 / 5 Euro

Ludwig Kaiser

Dienstag, 6. Juni, 19.15 Uhr
Erinnerungen – Über das utopische Potenzial der Musik des 20. Jahrhunderts
Vortrag mit Klangbeispielen und Gespräch
Referent: Ludwig Kaiser
Eintritt: 5 / 3 Euro – In Kooperation mit der Ev. Stadtakademie Bochum

Reservierungen unter 0234 / 93 53 88 04
www.kulturraum-melanchthonkirche.de

BoSys in der Stiepeler Dorfkirche

Die Bochumer Symphoniker kommen nach Stiepel und musizieren am Freitag, 3. März, um 19.30 Uhr in der Dorfkirche. Wer dabei sein möchte, muss nichts bezahlen, darf aber gern für das Youth Symphony Orchestra of Ukraine spenden. Welche Instrumente vertreten sein werden und welche Musik zu hören sein wird, ist noch eine Überraschung.

BoSy
vor Ort

Die Stadtteil-Konzerte der Bochumer Symphoniker sind bereits Tradition – und das seit 29 Jahren. Bei diesen Kammermusik-Konzerten konzipieren und organisieren die Musiker*innen der Bochumer Symphoniker in Eigenregie originelle und anspruchsvolle Programme und begegnen ihrem Publikum ganz nah in ganz unterschiedlichen Klangräumen – je nach dem, wo das Konzert stattfindet.

Informationen zu allen Konzertterminen 2023 finden Sie schon jetzt auf: www.bosy-vor-ort.de

Christine Böhrer

Grünes Gärtnern

In Stiepel geht im Frühjahr das Gärtnern im Luthergarten wieder los. Menschen jeglichen Alters können an folgenden Samstagen von 10 bis 15 Uhr mitmachen: 18. März, 15. April und 13. Mai. Selbstverständlich muss keine*r fünf Stunden dauerhaft im Garten schuften. Man kann auch früher „Feierabend“ machen oder später hinzukommen. Im Übrigen gönnen wir uns auch ausreichend Pausen und schätzen den gegenseitigen Austausch.

Gärtnern mit Samuel Schrapers

Für professionelle Anleitung durch Landschaftsgärtner Samuel Schrapers, für Verpflegung und alle nötigen Gartengeräte wird gesorgt. Nur passende Kleidung, Schuhwerk und ggf. Gartenhandschuhe sollten Sie selbst mitbringen.

Anmeldung bei Pfarrerin Böhrer unter 0157 53025282, christine.boehrer@ekvw.de.

Ins Leben gerufen wurde das Luthergarten-Projekt von der Ev. Kirchengemeinde Stiepel und der Diakonie, die vor zweieinhalb Jahren in unmittelbarer Nähe zum Lutherhaus die Pflege-Einrichtung „Haus am Luthergarten“ eröffnet hat (Kemnader Straße 131). Ein Begegnungsort soll entstehen für Menschen verschiedener Generationen aus unterschiedlichen Kontexten.

Christine Böhrer

Kulturcafés im Ev. Hustadtzentrum

"Es wird viel über den Antisemitismus von heute gesprochen, ohne dass man auf seine neuzeitliche Tradition zurückgreift und damit auch seine unterschiedlichen Formen und Inhalte nicht berücksichtigt.", stellt Günter Brakelmann fest.

Prof. em. Dr. Günter Brakelmann

Wie unterschiedlich der historische Antisemitismus gewesen ist, soll die Darstellung des christlichen Antisemitismus bei Adolf Stoecker und sein biologistischer Ansatz bei Eugen Dühring zeigen. Auch die Anfänge des nationalsozialistischen Antisemitismus sollen aufgezeigt werden. Wie sich die evangelische Kirche in der NS-Zeit mit der Judenpolitik des Nationalsozialismus auseinandergesetzt hat, wie in ihr Gefolgschaft und Widerstand zu Hause waren, wird aufgezeigt werden. Ein Kapitel deutscher National- und Kirchengeschichte wird in ihrer Verschränkung zur Sprache kommen.

Prof. Günter Brakelmann war von 1972 bis zu seiner Emeritierung im Jahre 1996 Professor für Christliche Gesellschaftslehre an der Ruhr-Universität. Brakelmann, Theologe, Sozialwissenschaftler und Historiker in einer Person, gilt als engagierter Vermittler zwischen Kirche und Arbeitswelt. Bekannt wurde der in Bochum geborene Wissenschaftler durch seine Arbeiten zur sozialen Frage im 19. Jahrhundert und seine Forschungen zur Kirche in der Zeit des Nationalsozialismus.

Herzliche Einladung zu den Kulturcafés jeweils sonntags um 15.30 Uhr im Ev. Hustadtzentrum:

- 30. April: Entwürfe des Antisemitismus aus der Kaiserzeit und der Weimarer Republik
- 7. Mai: Die Evangelische Kirche 1933–1945 und der NS-Antisemitismus

EMPATHIA³
Arguing Against Antisemitism

Beide Termine mit Prof. em. Dr. Günter Brakelmann

- 21. Mai: Strukturen und Inhalte des heutigen Antisemitismus. Es berichten Jonna-Margarethe Mäder und Nadeem Elias Khan vom Zentrum für religionswissenschaftliche Studien der RUB (CERES).
- Impressionen aus dem Kontaktstudium in Jerusalem teilt Pfarrer Christian Zimmer mit den Besucherinnen im Kulturcafé am 4. Juni.

TriJo Sisanne

Unter dem Titel „Frühlingserwachen“ steht das erste Konzert in der Reihe „samstagabends um 7“ am 13. Mai um 19 Uhr im Thomaszentrum. Drei Musikerinnen setzen gekonnt um, was Eduard Mörike schreibt: “Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte ... “. Der Frühling ist die Zeit des zarten Aufwachens, des beginnenden Blühens, die Zeit der Liebe und freudigen Erwartung.

TriJo Sisanne

Das Publikum erwartet vielfältige musikalische Literatur, die von Frühlingsgefühlen, der Schönheit der Natur und natürlich von der Liebe erzählt. TriJo Sisanne, ein Ensemble in der besonderen Besetzung Sopran, Violine/Viola und Klavier, präsentiert ein abwechslungsreiches Repertoire von Barock über Romantik und Impressionismus bis hin zu leichten, fröhlichen Operetten- und Musicalmelodien. Zu hören sind Werke von Händel, Schumann, Massenet und Loeffler. Das Trio zeichnet sich durch lyrische Kraft, kammermusikalische Kommunikation und Freude am gemeinsamen Musizieren aus. Weitere Infos über die Künstlerinnen unter www.evangelisch-in-querenburg.de.

Der Eintritt ist frei. In der Pause werden Getränke gereicht.

Danke!

Unsere Aktion „Wunschgeschenke für geflüchtete Kinder“ war ein voller Erfolg. Kurz vor Heiligabend fand der Weihnachtsmann mit Säcken voller liebevoll verpackter Geschenke den Weg zum Wohnheim für Geflüchtete an der Girondelle, nachdem die dort lebenden Kinder zuvor mit unserer Unterstützung Wunschzettel geschrieben hatten. Viele großzügige Menschen, auch aus unserer Gemeinde, haben sich beteiligt. Knapp 60 Kinder zwischen 0 und 18 Jahren waren darüber sehr glücklich.

Ein herzliches Dankeschön allen Spender*innen im Namen der Kinder und Eltern und auch von uns!

Ferienpass

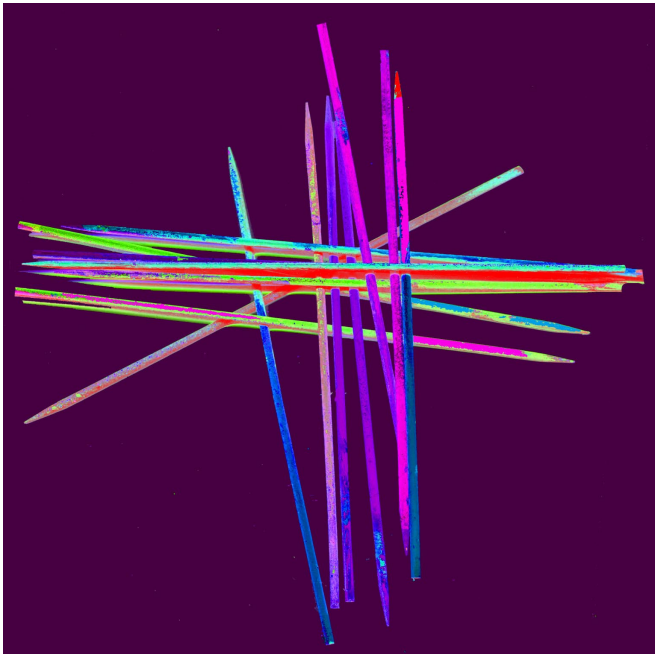
In der letzten vollen Sommerferienwoche gehört das Ev. Hustadtzentrum wieder einmal den Kindern des Ferienpasses. Bitte merkt euch die Zeit vom 31. Juli bis zum 6. August vor. Die Vorbereitungen laufen bereits, das Thema wird noch nicht verraten.

Datum	Uhrzeit		Veranstaltung
28.02.	19.00	**T**	Frauengesprächskreis: „Ich habe von eurem Glauben gehört“ Weltgebetstag 2023 Taiwan, Ref.: C. Chen
02.03.	10.00	**T**	Thomasfrühstück mit Blick über den Tellerrand: Taiwan – das Land des Weltgebetstages
03.03	16.00	**T**	Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag mit Pfarrerin Ina Bierbrodt
03.03	16.00	**P**	Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag in St. Paulus
06.03.	15.30	**H**	Frauenkreis: „Freut Euch mit mir …“ Lukas als Erzähler im Neuen Testament. Ref.: Pfr. i.R. Siegfried Bülow
09.03.	20.00	**H**	frauenAUStausch: Endlich wieder reisen – aber wohin?
14.03.	19.30	**H**	Literarischer Zirkel: „Hunger“ von Knut Hamsun
15.03.	15.00	**H**	Seniorenkreis: Gemeinsam Ruhr. Ref. Charlotte Jolk
23.03.	10.00	**T**	Kreativtreff
26.03.	14.30	**F**	„Thermoskannengespräche“ Saisonstart mit Waffeln und Heißgetränken
28.03.	19.00	**T**	Frauengesprächskreis: Frauen in der Werbung
04.04.	19.30	**H**	Literarischer Zirkel: „Lieber Kurt“ von Sara Kuttner
06.04.	10.00	**T**	Thomasfrühstück mit Gast: Sabine Blobner-Bausch stellt sich und ihre Arbeit vor.
13.04.	20.00	**H**	frauenAUStausch: Wie will ich im Alter leben?
19.04.	15.00	**H**	Seniorenkreis: Freundeskreis Bochum-Donezk
25.04.	19.00	**T**	Frauengesprächskreis: Geschichte des Ruhrgebiets
27.04.	10.00	**T**	Kreativtreff
30.04.	15.30	**H**	Entwürfe des Antisemitismus aus der Kaiserzeit und der Weimarer Republik. Kulturcafé mit Prof. Dr. G. Brakelmann
04.05.	10.00	**T**	Thomasfrühstück im wunderschönen Monat Mai. Lieder und Gedichte
07.05.	15.30	**H**	Die Evangelische Kirche 1933–1945 und der NS-Antisemitismus. Kulturcafé mit Prof. Dr. G. Brakelmann
08.05.	15.30	**H**	Frauenkreis: „Ermland-Masuren/Ordensburgen-Backsteingotik … ein Reisebericht von I. Rudowski
09.05.	19.30	**H**	Literarischer Zirkel: „Lektionen“ von Ian McEwan
11.05.	20.00	**H**	frauenAUStausch: Spaziergang durch die Gemeinde
12.05.	19:00	**H**	2. QueSiBu, Querenburger Singing Buffet (Einfinden ab 18:30 Uhr, Ende offen)

Datum	Uhrzeit		Veranstaltung
13.05.	19.00	**T**	Samstagsabends um 7: Frühlingserwachen. Konzert mit dem TriJo Sisanne
17.05.	15.00	**H**	Seniorenkreis: Weltkulturerbe nah und fern – Ref.: R. Gülle
21.05.	15.30	**H**	Strukturen und Inhalte des heutigen Antisemitismus. Kulturcafé mit Jonna-Margarethe Mäder und Nadeem Elias Khan
23.05.	19.00	**T**	Frauengesprächskreis: Erfahrungen aus Israel – Ref. Chr. Zimmer
25.05.	10.00	**T**	Kreativtreff
01.06.	10.00	**T**	Thomasfrühstück: Pfingsten – von Feuer und Wind
04.06.	15.30	**H**	Impressionen aus dem Kontaktstudium in Jerusalem. Kulturcafé mit Pfarrer Chr. Zimmer
05.06.	15.30	**H**	Frauenkreis: Botanischer Garten an der RUB Bildvortrag Dr. W. Stuppy
13.06.	19.30	**H**	Literarischer Zirkel: „Hundepark“ von Sofi Oksanen
15.06.	20.00	**H**	frauenAUStausch: Literaturwichteln
21.06.	15.00	**H**	Seniorenkreis: Was können wir für die Umwelt tun? Verbraucherberatung
22.06.	10.00	**T**	Kreativtreff
27.06.	19.00	**T**	Frauengesprächskreis: Ab in den Urlaub
13.07.	19.00	**H**	frauenAUStausch: Sommergrillen

H: Ev. Hustadtzentrum **T**: Thomaszentrum **F**: Friedhof an der Schattbachstraße 39
P: St. Paulus-Kirche, Auf dem Backenberg 32

Impressum
Gemeindebrief für die Evangelische Kirchengemeinde Querenburg
http://evangelisch-in-querenburg.de/Gemeindebrief/
Herausgeber: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Querenburg
Verantwortlich: Pfarrer Christian Zimmer, Vorsitzender
Druck: GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen | Auflage: 3.000 auf Naturschutzpapier
Redaktion: Donald Goodwin, Sigrid Klingner, Irmtraud Lenz-Dietrich, Tanya Misterek, Adelheid Neserke, Claudia Sarawara, Ulrike Trudewind, Christian Zimmer | Redaktionsleitung: Adelheid Neserke | Satz und Gestaltung: Donald Goodwin
Es handelt sich hier um die PDF-Ausgabe des Gemeindebriefs. Aus Gründen des Datenschutzes wurden die persönlichen Nachrichten (S. 20 oben) aus dieser Ausgabe entfernt.
Bildnachweise:
Titelblatt, S. 3: Hui-Wen Hsiao (© 2021 World Day of Prayer International Committee, Inc.) | S. 2 oben: Patrick Teuliers | S. 2 unten, S. 20 oben: Grafik: Pfeffer (Germeinschaftswerk der Evangelischen Publizistik) | S. 4: Jiwon Han | S. 5: Christian Zimmer | S. 6: privat | S. 7: Adelheid Neserke | S. 9 oben: Donald Goodwin | S. 9 Mitte: privat | S. 10: Andreas Vincke | S. 11: Ulrike Frielinghaus | S. 14 oben: privat | S. 14 Mitte: Heike Flörke | S. 15: Christine Böhrer | S. 16: privat | S. 17: Christian Palm | S. 21: Jörg Bartel | S. 23: privat
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 26. Juli 2023



15 Jahre Stiftung der Ev. Kirchengemeinde Querenburg
Ein dankbarer Rückblick

Im Jahr 2008 konnte dank einer großzügigen Erbschaft in Höhe von 90.000 Euro die Stiftung unserer Gemeinde gegründet werden. Somit blicken wir inzwischen auf 15 Jahre zurück, in denen die Gemeindearbeit aus Zinserträgen und Spenden zusätzlich unterstützt werden konnte. Das Stiftungsvermögen ist u.a. dank Zustiftungen auf über 132.000 Euro angewachsen.

Bis 2022 wurden genau 100 Anträge gestellt, von denen nur 11 nicht gefördert werden konnten. Über 56.000 Euro wurden beantragt und fast 32.000 Euro gemäß des Stiftungszwecks genehmigt und ausgeschüttet. Im Schnitt wurden 7–8 Anträge pro Jahr gestellt und ca. 2440,00 Euro konnten pro Jahr durchschnittlich ausgezahlt werden.

Um die Arbeit der Stiftung zu sichern, sind wir weiterhin auf Zustiftungen und Spenden angewiesen. Gerade in den Jahren mit geringen Zinsen wäre die Unterstützung der beantragten Projekte ohne Spenden nicht möglich gewesen.

Unterstützen Sie bitte die Arbeit weiter!

Spendenkonto: IBAN DE55 3506 0190 0000 8889 90, KD-Bank, Dortmund

Karin Leutbecher, Mitglied im Stiftungsrat

Tauffest

Diesmal beteiligen sich am Pfingstmontag, 29. Mai, sechs evangelische Kirchengemeinden am Tauffest an der Ruhr, auch unsere Gemeinde ist dabei und verlegt ihre gottesdienstliche Feier dorthin. Um 11 Uhr beginnt das Tauffest mit einem Gottesdienst unter freiem Himmel in den Ruhrwiesen in der Nähe des neu gebauten DLRG-Standortes. Neben den Pfarrer*innen, Diakon*innen und Prädikant*innen aus den Gemeinden wirkt auch Superintendent Gerald Hagmann mit. Für unsere Gemeinde wird Pfarrerin Neserke taufen und die Tauffamilien vor dem eigentlichen Termin besuchen. Nach dem Gottesdienst wird weitergefeiert: Essen, Trinken, Musik und Kinderprogramm gehören unbedingt dazu.

2018 taufte Pfarrer Pascal Schilling für die Trinitatisgemeinde

Vor der erzwungenen dreijährigen Coronapause hat der Ev. Kirchenkreis Bochum schon dreimal das Tauffest an der Ruhr ausgerichtet. Und in jedem Jahr wurden es mehr Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die die Chance genutzt haben, sich taufen zu lassen und zwar mit frisch aus der Ruhr geschöpftem Wasser.

Etliche Familien mit Kindern zwischen 1 und 12 Jahren, die im Gebiet der sechs beteiligten Kirchengemeinden wohnen, wurden per Post angeschrieben und zum Tauffest eingeladen. Falls Sie keine Einladung bekommen haben, dürfen Sie sich oder Ihre Kinder selbstverständlich trotzdem zur Taufe beim Tauffest anmelden. Auch aus anderen Kirchengemeinden, die nicht offiziell beteiligt sind, können Erwachsene oder Kinder getauft werden. Wenn auch Sie interessiert sind, dann nehmen Sie bitte Kontakt mit Pfarrerin Birgit Leimbach auf, die zentral sämtliche Taufanmeldungen koordiniert. Schreiben Sie an Birgit.Leimbach@kk-ekvw.de – je früher desto besser.

Um ein Verkehrs-Chaos zu vermeiden, werden alle Teilnehmenden gebeten, mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen oder das Fahrrad zu nehmen. Die Busse der BOGESTRA-Linie 350 vom Hauptbahnhof Bochum bis Hattingen Mitte fahren auch am Pfingstmontag alle halbe Stunde, Ausstieg „Kemnader Brücke“. Falls Sie dringend auf das Auto angewiesen sind, parken Sie bitte am Zisterzienserkloster in Stiepel (Am Varenholt 9, 44797 Bochum). Von dort wird ein kostenloser Shuttle-Service angeboten.

Zeit	Ort	Veranstaltung	Ansprechpartner*innen
Sonntag			
15.00	**T**	Gottesdienst der Koreanischen Ban Suk Gemeinde	Hee-Moon Kim, Tel. 0201 77 57 60
Montag			
15.30	**H**	Frauenkreis (1. Montag)	Barbara Starke, Tel. 0234 70 71 06
18.30	**H**	Christliches Yoga	Pia Wick, Tel. 0178 230 37 10
Dienstag			
15.00	**T**	Erlebnistanz	Hannelore Kimmeskamp, Tel. 0178 8298767
17.00	**T/H**	Konfi-Unterricht	Christian Zimmer, Tel. 0234 978 9915
19.30	**H**	Literarischer Zirkel (2. Dienstag)	Dorothea Neugebauer (Koordination) dorothea.neugebauer@gmx.de
19.00	**T**	Frauengesprächskreis (4. Dienstag)	Insa Hartmuth, Tel. 0234 38 20 14
Mittwoch			
15.00	**H**	Seniorenkreis (3. Mittwoch)	Edith Schönewolff, Tel. 0234 70 51 89
15.00	**T**	Kleiderkammer	Heide Aufermann, Tel. 0234 38 05 68
19.00	**H**	Singekreis	Prof. Dr. Wolfgang Hörner, Tel. 0234 70 65 13
Donnerstag			
10.00	**H**	Sportkurs für Senior*innen	Seniorenbüro Süd, Tel. 0234 77 31 65 50
10.00	**T**	Thomasfrühstück (1. Donnerstag)	Harald Dombrowski, dombrowskih@web.de
10.00	**T**	Kreativtreff (4. Donnerstag)	Irmtraud Lenz-Dietrich Tel.: 0160 93 82 20 07
15.30	**T**	CVJM-Spielgruppe für Kinder	Wolfgang Raich, Tel. 0177 5215978
18.15	**H**	Christliches Yoga	Pia Wick, Tel. 0178 230 37 10
19.30	**T**	Bibelgesprächskreis	Donald Goodwin, Tel. 0234 382280 donald.goodwin@t-online.de
20.00	**H**	frauenAUStausch (2. Donnerstag)	Heike Nussmann, Tel. 0160 7628141
Freitag			
18.00	**T**	Bibelkreis der Chinesischen Gemeinde im Ruhrgebiet	Pastor Quankai Li, Tel. 0176 31370782
18.30	**T**	PERKI/Indonesische Christen (4. Freitag)	Marlin Siregar, Tel. 0152 38 96 35 57

H = Ev. Hustadtzentrum | **T** = Thomaszentrum

Mein Name ist Atoholi Swu. Ich komme aus Nagaland, Indien und besuche zurzeit einen Sprachkurs im Ökumenischen Studienwerk. Ich bin der Gemeinde dankbar, dass sie mir diese Gelegenheit gibt, kurz über meine Kirche zu berichten.

Ich gehöre dem Stamm der Sümi Naga an, einem der größten Stämme in Nagaland, und bin Mitglied der Sümi Baptist Church in Kohima, der Hauptstadt von Nagaland. Nagaland ist ein mehrheitlich christlicher Bundesstaat, in dem zu etwa 92 % Christen verschiedener Konfessionen leben.

Die Kirche hat fast 2000 Mitglieder und wird von einem Team aus 14 Pastoren und Pastorinnen geleitet. Es gibt verschiedene Komitees z.B. für Gebet, Mission, Sozialdienst und Öffentlichkeitsarbeit.

Zu den wichtigen Programmen gehören jährliche Camps für Jugendliche, Mütter bzw. Väter, eine Ferienbibelschule für Kinder, eine Literatur-, eine Sportwoche usw. Die Kirche organisiert auch Seminare zu Gesundheitsfürsorge und aktuellen gesellschaftlichen Themen.

Feste wie Weihnachten werden nach dem Gottesdienst mit einem Festessen gefeiert. Dies ist ein Element des unverwechselbaren Gemeinschafts- und Kulturlebens der Nagas.

Die Sümi Baptist Church räumt Mission und Evangelisation sowohl außerhalb als auch innerhalb der Kirche höchste Priorität ein. Sie hat viele Gemeinden in anderen indischen Bundesstaaten und in Nepal gegründet. Alt und Jung, Männer und Frauen sind gleichberechtigt beteiligt. Sie sind eine Gemeinde, die sich ständig bemüht, nach den Lehren und Prinzipien Jesu Christi zu leben, indem sie nicht nur predigen, sondern auch handeln und sich den Verlorenen zuwenden. Dies wurde besonders während der jüngsten Pandemie sichtbar: Die Kirche unterstützte die Mitglieder mit niedrigem Einkommen. Ich sehe meine Kirche daher nicht nur als Ort der Anbetung, sondern auch als Ort der Fürsorge füreinander.

Am wichtigsten ist, dass die Gemeinde durch aktive und freiwillige Teilnahme ihrer Mitglieder wächst.

Nach Ende des Sprachkurses wird Atoholi Swu Theologie in Hamburg studieren.

Wir sind für Sie da

Seelsorge & Gemeindeleitung			
Pfrn. Adelheid Neserke		Girondelle 82, 44799 Bochum Adelheid.Neserke@ekvw.de	Tel. 0234 / 971 94 08 Fax 0234 / 978 99 14
Pfr. Christian Zimmer		Auf dem Backenberg 8, 44801 Bochum Christian.Zimmer@ekvw.de	Tel. 0234 / 978 99 15 Fax 0234 / 978 99 14
Presbyterium über das Gemeindebüro		Auf dem Backenberg 8, 44801 Bochum	
Gemeindebüro			
Elke Lieder-Hagemann & Anja Czytkowski Öffnungszeiten Mo, Fr 9.30–12.30 Uhr Mi 9.30–11.30 Uhr Do 15.30–18.00 Uhr		Auf dem Backenberg 8 44801 Bochum bo-kg-querenburg@ekvw.de	Tel. 0234 / 978 99 13 Fax 0234 / 978 99 14
Friedhofsamt	Gleiche Öffnungszeiten	Auf dem Backenberg 8	Tel. 0234 / 978 99 27
Friedhofsverwalter	A. von Sondern		Tel.: 0234 / 706078 (AB) Fax: 0234 / 704437
Küsterin	Eva Gessner-Dombek		Tel. 0234 / 79 21 06 12
Kinder und Familien			
Familienzentrum, Auf dem Backenberg	Leiterin: Cornelia Gotzian	Auf dem Backenberg 6 Kontakt@ev-kita-backenberg.de	Tel. 0234 / 70 29 19
Kindertagesstätte, Thomaszentrum	Leiterin: Brigitte Franz	Girondelle 82a Kita.Thomaszentrum@arcor.de	Tel. 0234 / 38 28 57
Diakonische Angebote			
Kleiderkammer	Heide Aufermann	Girondelle 82	Tel. 0234 / 38 05 68
Diakoniestation		Heuversstraße 2	Tel. 0234 / 50 70 20
Beratungszentrum für Ehe-, Erziehungs- und Lebensfragen		Westring 26, 44787 Bochum	Tel. 0234 / 977 44 11
Telefonseelsorge (kostenlos)	Tel. 0800 – 111 0 111 oder 0800 – 111 0 222 www.telefonseelsorge.de		
Musik in der Gemeinde			
Chorleitung	Anna Ikramova	anna.ikramova@me.com	Tel.: 05261 / 941 08 74 mobil: 0176 20 55 63 38
Singekreis	Prof. Dr. Wolfgang Hörner	hoerner@uni-leipzig.de	Tel. 0234 / 70 65 13
Organistin	Jihye Jeong	queen4068@hotmail.com	Tel. 0234 / 978 99 13
Spenden			
Stiftung der Evang. Kirchengemeinde Querenburg	Ulrike Frielinghaus (Vorsitzende)	Konto-Nr. bei der KD-Bank, Dortmund IBAN DE55 3506 0190 0000 8889 90 u.frielinghaus@arcor.de	Tel. 0234 / 38 30 31
Spendenkonto – Stichworte	Sparkasse Bochum (IBAN DE83 4305 0001 0033 4093 76 – BIC WELADED1BOC) z.B. kulturelle Arbeit, Kirchenmusik, ökologische Maßnahmen, …		

Predigtstätten: Thomaszentrum, Girondelle 82, und Ev. Hustadtzentrum, Auf dem Backenberg 8
Internetadresse unserer Kirchengemeinde: www.evangelisch-in-querenburg.de